



Ausgezeichnet!

Vincent will meer

Begleitmaterial für den Unterricht



www.filmundschule.nrw.de

Herausgeber

FILM+SCHULE NRW

LWL-Medienzentrum für Westfalen

Fürstenbergstraße 14

48147 Münster

www.filmundschule.nrw.de

Autor: Manfred Rüssel, *Filmpädagoge, Autor, Lehrer an der Europaschule Langerwehe*

Redaktion: Uwe Leonhardt, Ann Kristin vom Ort, Dr. Ines Müller-Hansen, Annika Neumann

Gestaltung: Ute Havers, LWL-Medienzentrum für Westfalen

Foto Titelseite © Constantin

Vorwort

Unter dem Label "Ausgezeichnet!" empfiehlt FILM+SCHULE NRW ausgewählte Spiel-, Animations- und Dokumentarfilme als besonders geeignet für den Unterricht. Diese zurzeit 22 Filme bieten thematisch und formal zentrale Bezüge zu Unterrichtsinhalten und Anknüpfungspunkte an die Lehrpläne. Für Lehrkräfte in NRW stehen 13 dieser Filme über den Onlinemediendienst EDMOND NRW zum kostenlosen Download zur Verfügung, die übrigen neun über die Verleihe der beiden Landesmedienzentren und vieler kommunaler Medienzentren. Alle Filme sind mit geeignetem pädagogischem Begleitmaterial ausgestattet und verfügen nach Möglichkeit über eine Hörfilmfassung für blinde und sehbehinderte Menschen oder Untertitel für gehörlose und schwerhörige Menschen.

Zu einigen Filmen der Auswahlliste stellt FILM+SCHULE NRW Lehrkräften zusätzliches Unterrichtsmaterial für die pädagogische Arbeit zur Verfügung. Die Besonderheit des vorliegenden Unterrichtsmaterials für den Film „Vincent will meer“ liegt in der Bereitstellung von Filmausschnitten und Szenenbildern.

Das Filmheft besteht aus zwei Teilen. Der erste Teil enthält eine Übersichtstabelle mit konkreten Lehrplanbezügen, didaktischen Kommentaren zu den einzelnen Aufgaben, Verfahren, Medien und Materialien. Der zweite Teil beinhaltet die konkreten Arbeits- und Informationsblätter zum Film. Diese stehen als PDF-Datei und zusätzlich als Worddatei zur Verfügung, damit sie bei Bedarf an die jeweilige Lerngruppe angepasst werden können.

Die Unterrichtsvorschläge folgen einer Didaktik, bei der die Schüleraktivitäten im Mittelpunkt stehen. Forschendes und entdeckendes Lernen sowie kooperative Lernformen sind die zentralen methodischen Ansätze. Die Aufgabenstellungen beziehen sich auf eine mittlere Niveaustufe, die je nach Lerngruppe angepasst werden kann. Im Vordergrund stehen Aufgaben, die sich am Gegenstand Film orientieren, z.B. Vergleich von Schlüsselszenen, Vor- und Abspannanalyse, Erstellen von Fotogeschichten und Filmplakaten, eigene Produktion von kurzen Filmsequenzen.

Wir hoffen, Ihnen damit hilfreiche Anregungen geben zu können und wünschen Ihnen viel Freude bei der Arbeit mit Film in der Schule.

Prof. Dr. Markus Köster
Leiter von FILM+SCHULE NRW

Materialübersicht

Didaktischer Kommentar

Aufgaben- und Arbeitsblätter

- AB Erlebnisanalyse
- AB Filmplakat
- AB Musik – Montage
- AB Farbgestaltung
- AB Nach Italien
- AB Krankheiten
- AB Der Filmschluss

Das gesamte Material steht unter www.filmundschule.nrw.de/Ausgezeichnet zum Download bereit.

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen exemplarisch Arbeits- und Aufgabenblätter aus dem Material zu *Vincent will meer* vor.



Aufgaben- und Arbeitsblätter AUSZÜGE

Alle weiteren Materialien stehen unter
www.filmundschule.nrw.de/Ausgezeichnet
zum Download bereit.

Beschreibe das Plakat möglichst genau:

[illegible]

Ist das Plakat gelungen oder hättest du ein anderes Motiv gewählt? Begründe deine Meinung.

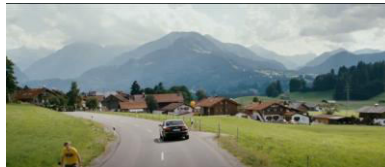
[illegible]

A photograph of three people sitting on a large wooden cross. The cross is made of weathered wood and stands on a hill. The person on the left is a woman with blonde hair, wearing a black jacket over a yellow top and blue jeans. The person in the middle is a man with dark hair, wearing an orange t-shirt and blue jeans. The person on the right is a man with dark hair, wearing a dark suit jacket over a light-colored shirt. They are all looking towards the camera. In the background, there is a vast, hazy mountain range under a clear blue sky. A large, round, dark object, possibly a clock or a decorative element, is visible on the vertical post of the cross.

In „Vincent will meer“ spielt Musik eine wichtige Rolle. Sie illustriert die Gefühle und Stimmungen der Figuren. Der Regisseur Huettner hat 15 bekannte und weniger bekannte zeitgenössische Popsongs verwendet, z.B. von 2raumwohnung, Clueso, Revolverheld oder Train.

In der Mitte des Films (Kapitel 10, Minute 01:00 – 02:45) fahren die drei in dem kurz zuvor „gekaperten“ Auto von Vincents Vater Richtung Italien, während Herr Galler und Frau Dr. Rose ihre Verfolgung aufnehmen. Über diese kurze Sequenz wird das Lied „Citylights“ von Dania Krüger gelegt.

(EA/PA/GA) Schau dir die Sequenz an und untersuche, welche Stimmung durch die Musik ausgelöst wird.



1. (EA/PA/GA) Wie hat sich das Verhältnis der drei „Ausreißer“ entwickelt? Ordne die Sequenz in die Gesamthandlung des Films ein.
2. [Expertenaufgabe für Fremdsprachenfans oder für den Englischunterricht]
Welche Musiktexte sind zu verstehen? Schreibe sie auf und versuche sie zu übersetzen. Passen die Texte zu der Filmhandlung?
3. (EA/PA/GA) Wie viel Zeit vergeht in der Sequenz? Untersuche die einzelnen Einstellungen. Auch für den Filmschnitt hat die Musik eine wichtige Funktion. Beschreibe sie.
4. Praktische Aufgabe: Die Bild-Ton-Schere
Wähle drei bis vier Musiktitel aus unterschiedlichen Genres (z.B. Hardrock, HipHop, Trance, Klassik) und lege sie unter die Szene. Am besten wäre es natürlich, wenn du das mit einem Videoschnittprogramm machst (Movie Maker). Du kannst aber auch einfach den Ton des Films leiser stellen und einen MP3-Player zu der Filmszene spielen lassen.
5. Praktische Aufgabe: Ein ganzer Tag in zwei Minuten
Nimm deine Mitschüler während des Schultages auf, indem du sie beispielsweise während des Wechsels der Schulräume, auf dem Weg in die Pause, beim Sportunterricht aufnimmst. Suche dir dann eine passende Musik und schneide deine Aufnahmen. Aber Vorsicht: Dein fertiger Film sollte nicht länger als zwei Minuten sein (wie das Beispiel aus „Vincent will meer“).
Noch besser wäre es, wenn du einen ganzen Tagesablauf vom Aufstehen bis zum Zubettgehen in einem kurzen Film zeigst.

„Vincent will meer“ endet offen. Es bleibt unklar, wie es um Marie steht. Aber die beiden Freunde Alexander und Vincent kehren entgegen ihren ursprünglichen Plänen zurück in die italienische Stadt Triest, in der sich das Krankenhaus befindet. (Kapitel 18, Minute 06:00 – 07:05)

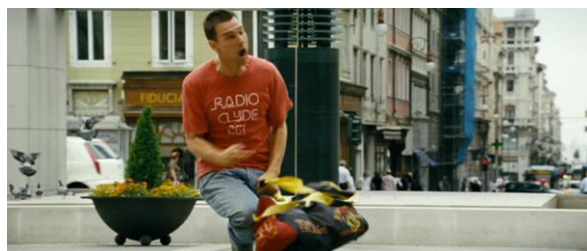
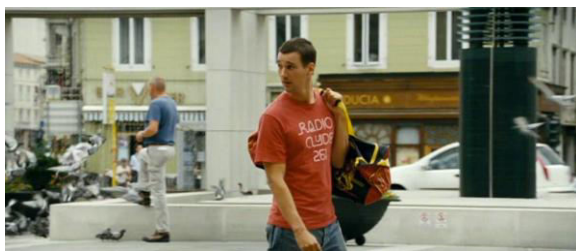
Das ist die letzte Szene des Films. Beschreibe Gefühle und Gedanken der drei beteiligten Personen.



Alexander denkt:

Die Frau in Rot denkt:

Vincent denkt:



Vincent denkt:

Wie könnte der Film weitergehen? Schreibe eine Fortsetzung.